
Der Zukunft voraus:
Empirische Trendforschung und ihre Bedeutung in
Wissenschaft und Praxis

Prof. Dr. Manfred Broy
Institut für Informatik
Technische Universität München

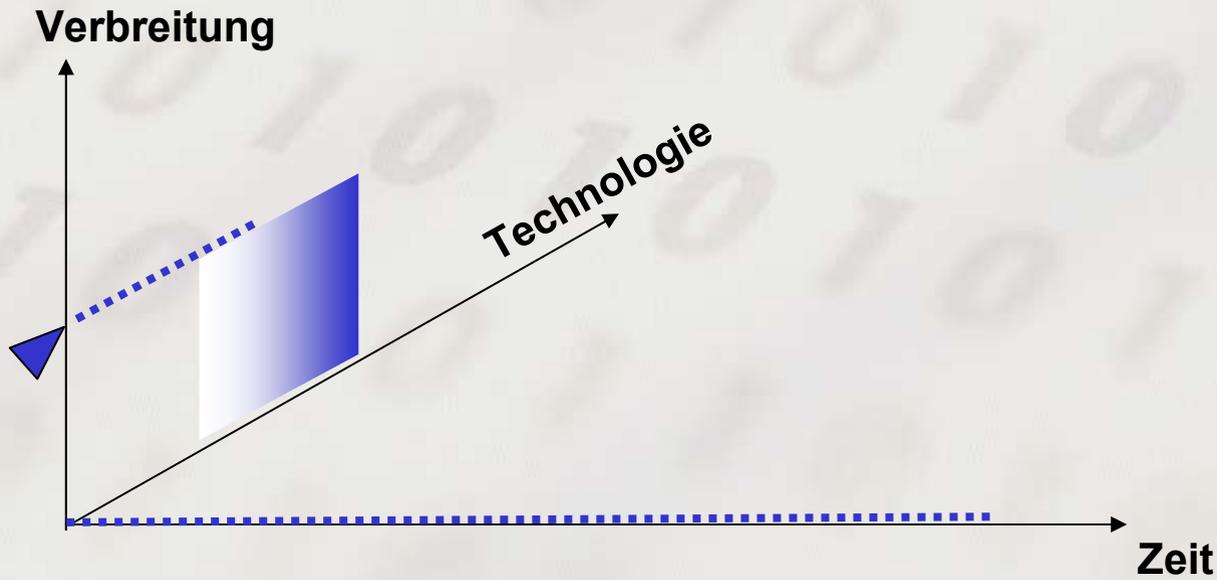
Bonn-Bad Godesberg, 15. Mai 2003

Empirische Trendforschung

- Trend = langfristige, umfassende Entwicklungstendenz
- Fundierte Analysen vs. „Visionen“
- Trendforschung als systematische, multimethodale Gegenwartsforschung

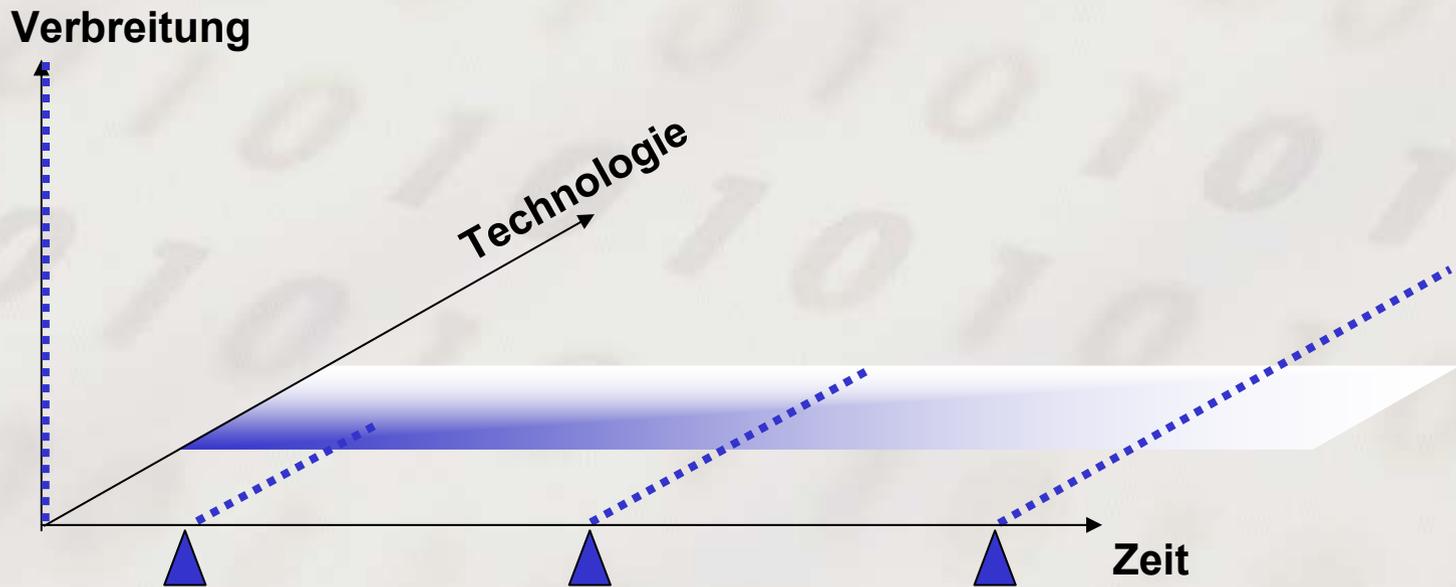
Anwendungsmöglichkeiten

1. Betrachtung des Zeitraums, bis zu dem eine spezifische Technologie verbreitet sein wird



Anwendungsmöglichkeiten

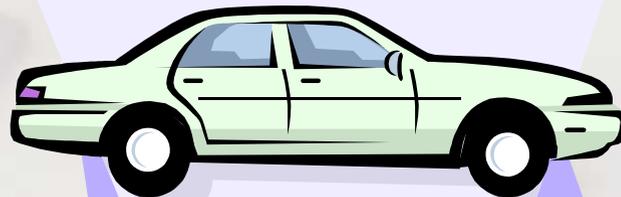
2. Entwicklung komplexer Szenarien



Anwendungsmöglichkeiten

3. Betrachtung eines Anwendungsbereiches zu einem bestimmten Zeitpunkt

Beispiel: Software und Elektronik im PKW im Jahre 2008

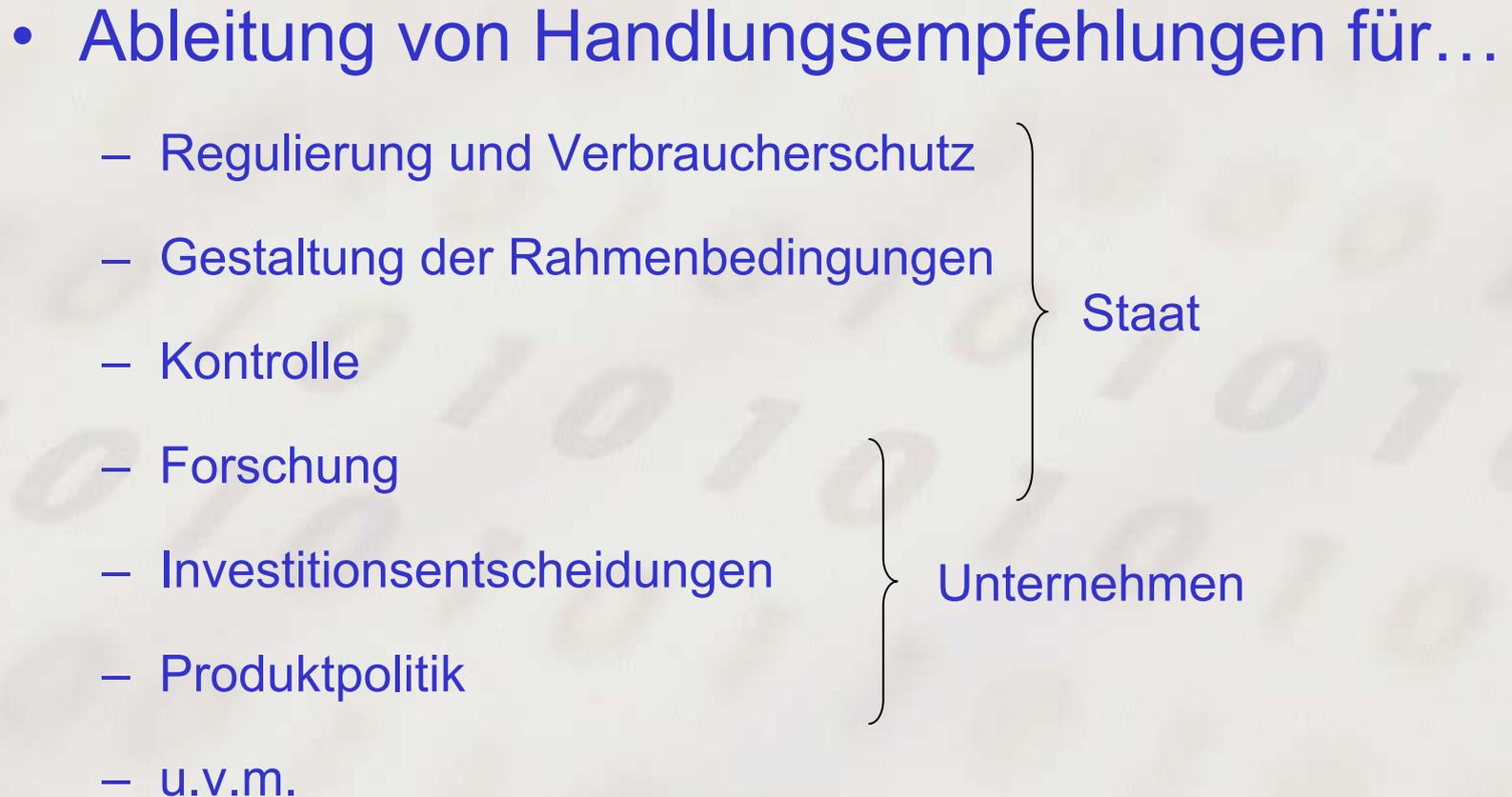


Anwendungsmöglichkeiten

Der PKW im Jahre 2008

- Internetzugang im Automobil weit verbreitet
- Intelligente Motorsteuerung (Berücksichtigung von Temperatur, Last, Steigung etc.) zur Erhöhung der Wirtschaftlichkeit und/oder Leistung
- Komplexe dynamische Navigationssysteme
- Regelmäßiger Update der Software möglich
- Zentraler Rechner zur Verwaltung und Steuerung aller Systeme (ein Betriebssystem, viele Anwendungen, übergreifendes Datenmanagement)
- Sprachsteuerung von Radio, Telefon und Navigationssystem möglich

Nutzen

- Ableitung von Handlungsempfehlungen für...
 - Regulierung und Verbraucherschutz
 - Gestaltung der Rahmenbedingungen
 - Kontrolle
 - Forschung
 - Investitionsentscheidungen
 - Produktpolitik
 - u.v.m.
- Staat
- Unternehmen
- 

Nutzen

- Analyse von Abweichungen:
 - revolutionäre Technologien (disruptive Technologies)?
 - allgemeine Marktbedingungen?
 - Mangelnde Akzeptanz bei Anwendern?
 - Kosten der Einführung, Weiterentwicklung etc.?

Beispiel für Trendforschung: SETIK

- Interdisziplinarität
- Kombination verschiedener Methoden
 - Delphi-Studie
 - Fragebogenaktion
 - Auswertung wissenschaftlicher und marktnaher Literatur
- Wechselwirkungen zwischen Technik, Markt und Gesellschaft